

Pressemitteilung

Liebherr-Aerospace liefert Elektronik-Komponenten für das Hauptfahrwerk der Boeing 777 und 777X

September 2018 – Boeing Commercial Airplane hat einen weiteren Auftrag für seine 777- und 777X-Programme an Liebherr-Aerospace vergeben. Der Systemhersteller wird zwei elektronische Komponenten für das Steuerungssystem des Hauptfahrwerks der beiden Großraumflugzeuge bereitstellen: die Lenkungssteuereinheit für das Hauptfahrwerk und den Lenkpositionsgeber für das Bugfahrwerk.

Basierend auf jahrelanger Erfahrung mit Fahrwerkssystemen, wird Liebherr-Aerospace die Lenkungssteuereinheit für das Hauptfahrwerk entwickeln und fertigen sowie den Lenkpositionsgeber für das Bugfahrwerk bereitstellen. Die Hauptfahrwerke der 777-und 777X-Flugzeuge von Boeing verfügen über eine lenkbare Heckachse, um den Drehradius und Reifenabrieb zu minimieren. Die Lenkungssteuereinheit des Hauptfahrwerks empfängt die Signale von den beiden Lenkpositionsgebern für das Bugfahrwerk (einer am Lenkhebel des Piloten und einer an dem des Co-Piloten) und steuert die beiden Leistungssteuerzylinder (einer pro Heckachse des Hauptfahrwerks). Sie unterstützt normale Rollfeldmanöver, wenn das Bugfahrwerk in einem Winkel von mehr als 13° gelenkt wird, und verfügt über einen Verriegelungsmechanismus, der die Heckachsen in ihrer zentrierten Position verriegelt.

Die Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH mit Sitz in Lindenberg (Deutschland), Kompetenzzentrum für Flugsteuerungs- und Fahrwerkssysteme, wird die Entwicklung und Qualifizierung der Komponenten übernehmen. Die Qualifizierung sowie Fertigung der Lenkungssteuereinheit des Hauptfahrwerks wird bei der Liebherr-Elektronik GmbH, Lindau (Deutschland), dem Kompetenzzentraum für die Entwicklung und Fertigung elektronischer Hardwarekomponenten, durchgeführt werden, um Liebherr-intern die Verantwortung sowie Kontrolle über diese wichtige Elektronikeinheit zu behalten und Boeing die bekannt hohe Liebherr-Qualität bereitstellen zu können. Zudem wird Liebherr-Aerospace die Konzeption und Entwicklung über sein Verbindungsbüro in Seattle unterstützen, um eine enge Verbindung und den Austausch mit Boeing zu gewährleisten.

Dieser neue Auftrag wurde zusätzlich zu den in den letzten drei Jahren erhaltenen Aufträgen für das Flügelenden-Klappantriebssystem, die Stellantriebe für das Hochauftriebssystem sowie die zentrale Antriebseinheit und den Hydraulikmotor für das Betätigungssystem der Flügelvorderkanten der 777X abgeschlossen. Er erweitert das Portfolio von Liebherr als Ausrüstungslieferant für die 777.

Darüber hinaus unterstreicht dieser neue Vertrag die Relevanz der Strategie von Liebherr, sich auf seine große Erfahrung in der Elektronik zu stützen, um eine große Auswahl an Stand-alone On-Board-Elektronik auf den Markt zu bringen.

Liebherr ist ein führender Zulieferer von Systemen für die Luftfahrtindustrie

Die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS, Toulouse (Frankreich), ist eine von elf Spartenobergesellschaften der Firmengruppe Liebherr und koordiniert alle Aktivitäten in den Bereichen Aerospace und Verkehrstechnik.

Liebherr ist ein führender Zulieferer von Systemen für die Luftfahrtindustrie mit mehr als fünf Jahrzehnten Erfahrung. Das Spektrum von Liebherr-Luftfahrtausrüstungen für den zivilen und militärischen Bereich umfasst Flugsteuerungen und Betätigungssysteme, Fahrwerke, Luftsysteme sowie Getriebe und Elektronik. Eingesetzt werden diese Systeme in Großraumflugzeugen, Zubringerflugzeugen und Regionaljets, Business Jets, Kampfflugzeugen, Militärtransportern, militärischen Trainingsflugzeugen sowie in zivilen und militärischen Hubschraubern.

Die Liebherr-Sparte Aerospace und Verkehrstechnik beschäftigt rund 5.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt über vier Produktionsstätten für Luftfahrtausrüstungen in Lindenberg (Deutschland), Toulouse (Frankreich), Guaratinguetá (Brasilien) und Nizhny Novgorod (Russland). Diese Werke bieten einen weltweiten Service mit zusätzlichen Stützpunkten in Saline (Michigan, USA), Seattle (Washington, USA), Montreal (Kanada), São José dos Campos (Brasilien), Hamburg (Deutschland), Moskau (Russland), Bangalore (Indien), Singapur, Shanghai (China) und Dubai (VAE).

Bildunterschrift

BI411715-copyright-boeing.jpg

Das 777X-Programm wird von Boeing mit den beiden Varianten 777-8 und 777-9 auf den Markt gebracht.- © Boeing

Kontakt

Ute Braam

Corporate Communications

Tel.: +49 8381 46 4403

E-Mail: ute.braam@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Aerospace & Transportation SAS
Toulouse, France
www.liebherr.com